

Caren Jeß

Caren Erdmuth Jeß, geboren 1985 in Eckernförde, studierte Deutsche Philologie und Neuere deutsche Literatur in Freiburg i.Br und Berlin. Als Dramatikerin trat sie das erste Mal 2017 in Erscheinung, als sie mit ihrem Stück *Deine Mutter oder Der Schrei der Möwe* den dritten Platz des Osnabrücker Dramatikerpreises belegte. 2018 gewann sie die Residency des Münchner Förderpreises für deutschsprachige Dramatik mit *Bookpink*. Mit der Grazer Uraufführungsinszenierung von *Bookpink* wurde sie 2020 für den Mülheimer Dramatikerpreis nominiert und zur Nachwuchsdramatikerin des Jahres erklärt. Im Jahr davor gewann sie außerdem den Else-Lasker-Schüler-Stückpreis für ihr Stück *Der Popper* und den Preis der taz-Publikumsjury des 26. open mike für *Die Ballade von Schloss Blutenberg*. 2023 gewann sie für das Stück *Die Katze Eleonore* in der Produktion des Staatsschauspiel Dresden den Mülheimer Dramatikpreis sowie den Publikumspreis der Mülheimer Theaterstage. Caren Jeß lebt in Dresden.

Auszeichnungen

2024

Hebbel-Preis

2024

poet in residence an der Uni Duisburg-Essen

2023

Mülheimer Publikumspreis für *Die Katze Eleonore* in einer Inszenierung des Staatsschauspiel Dresden

2023

Mülheimer Dramatikpreis für *Die Katze Eleonore* in einer Inszenierung des Staatsschauspiel Dresden

2020

Nachwuchsdramatikerin des Jahres (Kritiker-Umfrage des Jahrbuchs von Theater heute)

2020

Erster Stückepreis im Rahmen des Else-Lasker-Schüler-Dramatikerpreises mit Der Popper

2020

Aufenthaltsstipendium am Literarischen Colloquium Berlin

2020

Teilnahme an der Mülheimer StückeWerkstatt mit Kitsch

2020

Nominierung zum Mülheimer Dramatikpreis mit Bookpink in einer Inszenierung des Schauspiel Graz

2019

Einladung zum Heidelberger Stückemarkt mit Bookpink

2018

Gewinnerin des taz-Publikumspreises in der Kategorie Lyrik im Rahmen des open mike-Wettbewerbs für junge Literatur

2018

Residency des Münchner Förderpreises für deutsche Dramatik mit Bookpink

2017

Dritter Platz des Osnabrücker Dramatikerpreises mit Deine Mutter oder der Schrei der Möwe

Theaterstücke

Ave Joost

Uraufführung:

14.03.2024 | Staatstheater Nürnberg

Regie: Branko Janack

Bookpink

Uraufführung:

29.11.2019 | Schauspielhaus Graz

Regie: Anja Michaela Wohlfahrt

Das Stilleben

Uraufführung:
20.10.2022 | Theater Heidelberg
Regie: Tugsal Mogul

Dem Marder die Taube
Uraufführung:
30.4.2023 | Deutsches Theater Berlin
Regie: Stephan Kimmig

Der Popper
Uraufführung:
10.04.2021 | Pfalztheater Kaiserslautern
Regie: Ingo Putz

Die Katze Eleonore
Uraufführung:
11.9.2022 | Staatsschauspiel Dresden
Regie: Simon Werdelis

Die Walküren
Uraufführung:
16.3.2023 | Staatstheater Braunschweig
Regie: Alexandra Holtsch

Eleos
Uraufführung:
04.11.2021/18.3.2022 | Schauspielhaus Graz/Staatstheater Braunschweig
Regie: Daniel Foerster/Nils Zapfe

Heartship
Uraufführung:
24.01.2025 | Schauspielhaus Zürich
Regie: Ebru Tartici Borchers

Kitsch

Klang des Regens
Uraufführung:
6.6.2021 | Theater Augsburg
Regie: Miriam Ibrahim

Knechte
Uraufführung:
15.2.2022 | Kosmos Theater Wien

Regie: Ebru Tartici Borchers

Hörspiele

Bookpink

Produktion: SWR 2021

mit: Cathlen Gawlich, Annika Meier, Anika Baumann, Gisa Flake, Marc Hosemann,
Sascha Nathan, Paul Schröder und Maximilian Brauer

Regie: Leonhard Koppelman

Ursendung: 01.05.2021

Publikationen

Dramatische Rundschau 03

ISBN: 978-3-10-491504-3

Dramatische Rundschau 05

ISBN: 978-3-596-70943-4

Dramatische Rundschau

01

ISBN: 978-3-596-70516-0

Dramatische Rundschau 05

ISBN: 978-3-10-491851-8

Dramatische Rundschau

01

ISBN: 978-3-10-491138-0